

Oliver Eckelmann

Die Innovation Scorecard als Instrument des Innovations- und Technologiemanagements

Möglichkeiten und Grenzen

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2002 Diplom.de
ISBN: 9783832456641

Oliver Eckelmann

Die Innovation Scorecard als Instrument des Innovations- und Technologiemanagements

Möglichkeiten und Grenzen

Oliver Eckelmann

Die Innovation Scorecard als Instrument des Innovations- und Technologiemanagements

Möglichkeiten und Grenzen

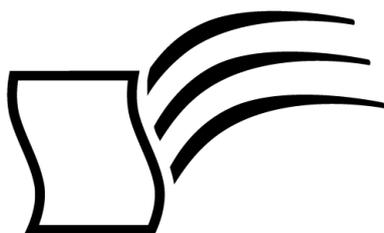
Diplomarbeit

**an der European Business School Schloß Reichartshausen, Oestrich-
Winkel**

Fachbereich Betriebswirtschaftslehre

3 Monate Bearbeitungsdauer

Februar 2002 Abgabe



Diplom.de

Diplomica GmbH _____

Hermannstal 119k _____

22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____

Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____

www.diplom.de _____

ID 5664

Eckelmann, Oliver: Die Innovation Scorecard als Instrument des Innovations- und Technologiemanagements: Möglichkeiten und Grenzen / Oliver Eckelmann - Hamburg: Diplomica GmbH, 2002
Zugl.: Oestrich-Winkel, Internationale Wirtschaftshochschule, Diplomarbeit, 2002

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH
<http://www.diplom.de>, Hamburg 2002
Printed in Germany

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde am 25.02.2002 am Lehrstuhl für Strategische Unternehmensführung von Prof. Dr. Ulrich Grimm an der European Business School eingereicht. Mein herzlicher Dank gebührt allen, die durch ihre Unterstützung einen Beitrag zur Realisierung dieser Arbeit geleistet haben.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Dipl.-Kfm. Matthias Baur, meinem Betreuer am Lehrstuhl für Strategische Unternehmensführung, sowie Prof. Dr. Tom Sommerlatte, Chairman Management Consulting Worldwide, Arthur D. Little, für die Unterstützung und Anregungen während der gesamten Bearbeitungszeit.

Bedanken möchte ich mich außerdem sehr herzlich bei dem gesamten Konsultationskreis, bestehend aus 28 Experten der Themen Innovationsmanagement und Balanced Scorecard aus der Wissenschaft und der Praxis. Ohne die Expertisen und den Input der Experten wäre die Durchführung dieser Arbeit nicht möglich gewesen.

Abschließend möchte ich mich bei meiner Mutter ganz herzlich für die Unterstützung und das Verständnis bedanken, das sie während der Bearbeitungszeit aufgebracht hat.

Oliver Eckelmann

Inhaltsübersicht

Vorwort	I
Inhaltsübersicht	II
Inhaltsverzeichnis	III
Abbildungsverzeichnis	VI
Tabellenverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	VIII
1 Einleitung	1
2 Theoretische Hintergründe des Innovationsmanagements	8
3 Das Konzept der Balanced Scorecard	17
4 Die Innovation-Scorecard	27
5 Möglichkeiten und Potentiale der Innovation-Scorecard	42
6 Grenzen der Innovation-Scorecard	54
7 Weiterentwicklung der Innovation-Scorecard	59
8 Schlussbetrachtung	80
Literaturverzeichnis	84
Gesprächsverzeichnis	104
Ehrenwörtliche Erklärung	108

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	I
Inhaltsübersicht	II
Inhaltsverzeichnis	III
Abbildungsverzeichnis	VI
Tabellenverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	VIII
1 Einleitung	1
1.1 Einführung	1
1.2 Problemstellung und Abgrenzung der Arbeit	3
1.3 Zielsetzung und Methodik der Arbeit	4
1.4 Gang der Untersuchung	7
2 Theoretische Hintergründe des Innovationsmanagements	8
2.1 Definition von Innovation	8
2.2 Bedeutung und kritische Erfolgsfaktoren des Innovationsmanagements	11
2.3 Problemfelder im Rahmen des Innovationsmanagements	13
2.4 Trends im Innovationsmanagement	15
2.5 Einschätzungen der Experten zum Thema Innovationsmanagement	16
3 Das Konzept der Balanced Scorecard	17
3.1 Die Balanced Scorecard	17
3.1.1 Entstehung und Aufbau der Balanced Scorecard	17
3.1.2 Konstitutive Elemente der Balanced Scorecard	19
3.2 Entwicklung vom Kennzahlensystem zum Managementsystem	21
3.3 Möglichkeiten der Balanced Scorecard	22
3.4 Grenzen der Balanced Scorecard	24
3.5 Trends im Bereich der Balanced Scorecard	25
3.6 Einschätzungen der Experten zum Thema Balanced Scorecard	26
4 Die Innovation-Scorecard	27
4.1 Entstehung der Innovation-Scorecard	27
4.2 Aufbau der Innovation-Scorecard	28
4.2.1 Die fünf Dimensionen der Innovation-Scorecard	28
4.2.2 Die Kriterien der Innovation-Scorecard	28
4.2.3 Die branchenspezifische Gewichtung der Innovation-Scorecard	29

4.3	Anwendung und Ziele der Innovation-Scorecard	30
4.4	Vergleich der Innovation-Scorecard mit der Balanced Scorecard	33
4.5	Vergleichbare Ansätze zur Innovation-Scorecard.....	35
4.6	Einschätzungen der Experten zum Thema Innovation-Scorecard.....	41
5	Möglichkeiten und Potentiale der Innovation-Scorecard.....	42
5.1	Anwendungsmöglichkeiten und Potentiale für Unternehmen.....	43
5.1.1	Gezielte Innovationsmessung und gezieltes Innovationsbenchmarking	43
5.1.2	Gezielte Innovationsplanung und Steuerung.....	44
5.1.3	Gezielte Motivationssteigerung der Mitarbeiter und des Managements	45
5.1.4	Gezieltes Changemanagement im Unternehmen	46
5.1.5	Gezielte Kommunikation der Innovationsfähigkeit	47
5.1.6	Steigerung des Unternehmenswertes.....	48
5.2	Anwendungsmöglichkeiten und Potentiale für Investoren.....	49
5.2.1	Innovationsfähigkeitsbewertung durch Analysten	49
5.2.2	Aufstellen eines Innovations-Investmentfonds	50
5.3	Anwendungsmöglichkeiten und Potentiale für Unternehmensberatungen	51
5.3.1	Selbstdiagnose-Instrument im Internet.....	51
5.3.2	Möglichkeit der Kunden- und Projektakquise.....	52
5.3.3	Vergabe von Innovationspreisen	52
5.3.4	Möglichkeit der Gründung eines Institutes für Innovationsmessung.....	53
6	Grenzen der Innovation-Scorecard	54
6.1	Grenzen im Aufbau der Innovation-Scorecard.....	54
6.1.1	Die Wahl der fünf Dimensionen mit jeweils acht Kriterien.....	54
6.1.2	Bewertung der Kriterien und Verdichtung auf einen Gesamtscore.....	56
6.2	Grenzen in der Anwendung der Innovation-Scorecard	58
6.2.1	Fehlende Beschreibung des Vorgehens.....	58
6.2.2	Fehlende Implementierung der Innovation-Scorecard	58
7	Weiterentwicklung der Innovation-Scorecard	59
7.1	Wahl der Dimensionen der Innovation-Scorecard	59
7.2	Wahl der Kriterien der Innovation-Scorecard	61
7.3	Ursache-Wirkungsbeziehungen.....	66
7.4	Wahl des Antwort-Skalensystems.....	68
7.5	Namensgebung der Innovation-Scorecard	73
7.6	Fertiggestelltes Modell der Weiterentwicklung der Innovation-Scorecard.....	74

7.7	Die Innovation-Scorecard als umfassendes Anwendungskonzept.....	77
8	Schlussbetrachtung	80
	Literaturverzeichnis	84
	Gesprächsverzeichnis	104
	Ehrenwörtliche Erklärung	108

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1-1: Ländergesamttrends nach Innovationsindex.....	2
Abbildung 1-2: Abgrenzung von Technologie-, Innovations- und F&E-Management	4
Abbildung 1-3: Aufbau der Arbeit	7
Abbildung 2-1: Unterteilung von Innovationen	9
Abbildung 2-2: Einfluss des Innovationserfolges auf den Unternehmenswert	12
Abbildung 2-3: Problemfelder im Innovationsmanagement	15
Abbildung 2-4: Einschätzungen der Experten zum Thema Innovationsmanagement	17
Abbildung 3-1: Aufbau der klassischen Balanced Scorecard nach Kaplan / Norton.....	19
Abbildung 3-2: Die Balanced Scorecard als strategischer Handlungsrahmen.....	22
Abbildung 3-3: Einschätzungen der Experten zum Thema Balanced Scorecard.....	26
Abbildung 4-1: Die fünf Dimensionen der Innovation-Scorecard	28
Abbildung 4-2: Die Kriterien der Innovation-Scorecard.....	29
Abbildung 4-3: Methode zur Anwendung der Innovation-Scorecard	31
Abbildung 4-4: Ziele der Innovation-Scorecard.....	33
Abbildung 4-5: Das EFQM-Modell für Excellence	36
Abbildung 4-6: Arthur D. Little „Innovation Metrics Framework“	37
Abbildung 4-7: Die Innovation-Scorecard von Agamus Consult	38
Abbildung 4-8: Implementierte Innovation-Scorecard von Agamus Consult.....	38
Abbildung 4-9: Das „Innovative Capabilities Audit Framework“ von Burgelman et al.	39
Abbildung 4-10: Das „National Innovative Capacity Framework“ nach Porter/Stern ...	41
Abbildung 4-11: Einschätzungen der Experten zum Thema Innovation-Scorecard	42
Abbildung 5-1: Möglichkeiten bzw. Potentiale der Innovation-Scorecard.....	43
Abbildung 5-2: Steigerung der Unternehmenswertes durch die Innovation-Scorecard..	49
Abbildung 6-1: Grenzen der Innovation-Scorecard	54
Abbildung 7-1: „Strategy Map“ der weiterentwickelten Innovation-Scorecard	61
Abbildung 7-2: Ursachen-Wirkungsgeflecht der Innovation-Scorecard.....	67
Abbildung 7-3: Fertiggestelltes Modell der weiterentwickelten Innovation-Scorecard	75
Abbildung 7-4: Innovation-Scorecard als Ersatz der Balanced Scorecard?.....	76
Abbildung 7-5: Umfassendes Anwendungskonzept der Innovation-Scorecard.....	78

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1-1: Zielsetzung der Arbeit.....	4
Tabelle 1-2: Gesprächspartner aus der Wissenschaft.....	5
Tabelle 1-3: Gesprächspartner aus der Praxis.....	6
Tabelle 2-1: Zielerreichung durch Innovationen.....	11
Tabelle 2-2: Kritische Erfolgsfaktoren des Innovationsmanagements.....	13
Tabelle 2-3: Aussagen über das Innovationsmanagement.....	16
Tabelle 3-1: Konstitutive Elemente der klassischen Balanced Scorecard.....	21
Tabelle 3-3: Grenzen der Balanced Scorecard.....	25
Tabelle 3-4: Aussagen über die Balanced Scorecard.....	26
Tabelle 4-1: Deutschlands innovativste Unternehmen.....	32
Tabelle 4-2: Vergleich der Innovation-Scorecard mit der Balanced Scorecard.....	34
Tabelle 4-3: Aussagen über die Innovation-Scorecard.....	41
Tabelle 7-1: Weiterentwicklungsschritte der Innovation-Scorecard.....	59
Tabelle 7-2: Kriterien der Innovationskultur.....	62
Tabelle 7-3: Kriterien der Innovationsstruktur.....	63
Tabelle 7-4: Kriterien der Innovationsstrategie.....	64
Tabelle 7-5: Kriterien der Innovationsressourcen.....	64
Tabelle 7-6: Kriterien des Innovationsprozesses.....	65
Tabelle 7-7: Kriterien des Innovationsoutputs.....	66
Tabelle 7-8: Leveltableaus der Dimension Innovationskultur.....	68
Tabelle 7-9: Leveltableaus der Dimension Innovationsstruktur.....	69
Tabelle 7-10: Leveltableaus der Dimension Innovationsstrategie.....	70
Tabelle 7-11: Leveltableaus der Dimension Innovationsressourcen.....	71
Tabelle 7-12: Leveltableaus der Dimension Innovationsprozess.....	72
Tabelle 7-13: Leveltableaus der Dimension Innovationsoutput.....	73
Tabelle 8-1: Kernaussagen der Arbeit.....	82